



Bericht des Vorstandes zur Vorlage in der Mitgliederversammlung am 21.03.2018

Der Bericht umfasst alle Aktivitäten des Vorstandes in der Zeit vom 16.03.2017 bis zum 21.03.2018.

Im Berichtszeitraum wurden zwei Vorstandssitzungen durchgeführt. Einige Entscheidungen wurden unter den Vorstandsmitgliedern per E-Mail abgestimmt.

Der Verein wurde bei Mitgliederversammlungen des Billardkreisverbandes-Aachen, des Karambol-Billard-Verbandes Mittelrhein und des Förderkreises am Ritzefeld-Gymnasium durch Heinz Sommer, Franz-Josef Küpper und mich vertreten.

Das herausragende Ereignis des Jahres 2017 war wohl unbestritten der Erfolg von Leonie Zillmann bei der deutschen Jugendmeisterschaft. Der dritte Platz von Jeremia Leinesser vervollständigte den Erfolg, der in der Vereinsgeschichte einmalig ist.

Da die Meisterschaftsaison der Interessengemeinschaft erst Anfang Mai zu Ende ging und mit Beginn der Ferien eine umfangreiche Renovierung des Vereinsheims geplant war, konnte die Clubmeisterschaft erst sehr spät und auch nur im Dreiband ausgetragen werden.

Im Zusammenhang mit der Finanzierung der Renovierungsarbeiten und deren Umfang gab es ein paar unerfreuliche Diskussionen. In der Zwischenzeit konnten Heinz Sommer und ich in einem persönlichen Gespräch mit dem Vorsitzenden und dem Kassierer der DJK-Sportfreunde Dorff die Situation klären. In Zukunft werden finanzielle Angelegenheiten durch Zusammenarbeit der beiden Vorstände geklärt.

Mit dem Einzug der Beiträge wurde zwischenzeitlich begonnen. Einige Einzugsermächtigungen fehlen zwar noch, ich hoffe jedoch, das in der Folge dieser Mitgliederversammlung klären zu können.

Erstmals wurde eine NRW-Jugendliga eingerichtet, an der wir mit zwei Mannschaften teilnahmen. Die Gegner kamen von den Vereinen aus Krefeld, Bochum, Hilden und Versmold. Die Erfolgsaussichten für unsere Mannschaften waren eher mager. Immerhin waren die Mannschaften aus Krefeld, Bochum und Hilden auf fast allen Positionen stärker besetzt. Lediglich die Mannschaft aus Versmold passte leistungsmäßig zu unseren Spielern.

Der Billard-Landesverband-NRW beschloss, sich an den Kosten für die Fahrten und die Verpflegung der Spieler zu beteiligen.

Aus den Erfahrungen dieser ersten Landes-Mannschaftsmeisterschaft, die übrigens von der Krefelder Mannschaft gewonnen wurde, werden sicher noch Lehren zu ziehen sein

Die Jugendarbeit im Verein leidet zur Zeit sehr unter den unerfreulichen Auseinandersetzungen zwischen Willi Jansen und mir. Ich erspare es mir, diese Auseinandersetzungen hier inhaltlich zu kommentieren. Fest steht nur, dass Willi Jansen es für richtig hielt die Jugendlichen gegen uns einzunehmen. In der Folge kann ich feststellen, dass die meisten der jugendlichen im Ritzefeld-Gymnasium unser Angebot nur noch sehr eingeschränkt wahrnehmen. Hier ist offenbar Neuaufbau angesagt.

Dass unser jugendliches Mitglied Ahmed Soliman an den diesjährigen deutschen Jugendmeisterschaften teilnimmt werdet ihr sicher noch aus dem Sportbericht erfahren.

Ich möchte diesen Bericht nicht schließen, ohne mich bei den Mitgliedern des Vorstandes für die geleistete Arbeit zu bedanken.

Danken möchte ich auch allen, die tatkräftig bei der Renovierung des Vereinsheims mitgeholfen haben, bei Rolf Theißen, der die neuen Lampen gestiftet hat und bei allen, die bei den Heimspielen in der NRW-Jugendliga als Schiedsrichter oder Anschreiber zur Verfügung standen.

Stolberg, den 19.03.2018

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Willi Jansen', written in a cursive style.